

Soziales Engagement:

Academia Superior und RBG Reichel Business Group spenden an Krebshilfe-Projekt

Bewegung verbindet

Diagnose Krebs. Viele Menschen reißt dieser Befund abrupt aus dem Alltag. Neben der Erkrankung selbst, sind auch die Therapie und der mit dem Krankheitsverlauf einhergehende seelische Stress eine große Belastung für Menschen mit Tumorerkrankungen. Doch zahlreiche Studien belegen, dass Bewegung und körperliche Aktivität viele negative Nebenwirkungen einer Krebserkrankung sowie die Tumorbehandlung selbst positiv beeinflussen können. Die Linderung des sogenannten „Fatigue Syndroms“ und die Erhöhung der Immunabwehr seien hier nur beispielhaft zu nennen. Ferner konnte in Pilotprojekten nachgewiesen werden, dass Bewegung und Sport in der Nachbehandlung das Risiko, wieder an Krebs zu erkranken, deutlich verringert.

Academia Superior – Gesellschaft für Zukunftsforschung und die Reichel Business Group spenden deshalb die Erlöse aus einer Veranstaltung mit Tennistrainer-Legende Nick Bollettieri und Barbara Schett, welche im Rahmen des Generali Ladies Linz Tennis-Turniers stattgefunden hat, an das Projekt „Bewegung verbindet“, das seit vier Jahren ein erfolgreiches Aktivprogramm für Krebserkrankte anbietet. Eine Spende in Höhe von 2.000 € wurde nun von Academia-Superior-Obmann Landesrat Michael Strugl und Turnierdirektorin Sandra Reichel an die Projektkoordinatorin Sonja Gruber übergeben.

„Das Geld werden wir in die Errichtung unseres neuen Standortes in Mondsee, der im November starten soll, und in neue Sportgeräte fließen lassen“, zeigte sich Sonja Gruber höchst erfreut über die unerwartete Spende. Das Projekt bietet ein ganzheitliches, auf die Bedürfnisse der Teilnehmer abgestimmtes Bewegungsprogramm, bestehend aus Ausdauer-, Kraft- und Koordinationsübungen. Aktivitäten wie Malen, Kochen, Tanzen und Wandern vervollständigen die zweimal wöchentlich stattfindenden Einheiten. Die Ziele sind mehr Lebensfreude und eine generelle Verbesserung der Lebensqualität zu erreichen. Medizinisch betreut wird das Projekt vom LKH Gmunden. 60 Betroffene haben bisher daran teilgenommen.

„Kleine, regionale Projekte und Initiativen wie dieses, tragen viel zur Erhöhung der Gesundheit und Lebensqualität bei“, zeigte sich Michael Strugl überzeugt. Sandra Reichel bestätigte: „Die Kombination aus sportlicher Bewegung, Gesundheit und sozialer Zweck ist vorbildlich. Für uns war schnell klar, dass wir dieses Projekt unterstützen wollen“.



ACADEMIA
SUPERIOR
Gesellschaft für Zukunftsforschung



Foto: Reichel Business Group-Geschäftsführerin Sandra Reichel und Academia Superior-Obmann Michael Strugl bei der Scheckübergabe an „Bewegung verbindet“-Projektkoordinatorin Sonja Gruber
Foto Honorarfrei © Academia Superior

Rückfragen-Kontakt: Michael Hauer | mail: hauer@academia-superior.at | Tel: 0732 77 88 99 -12